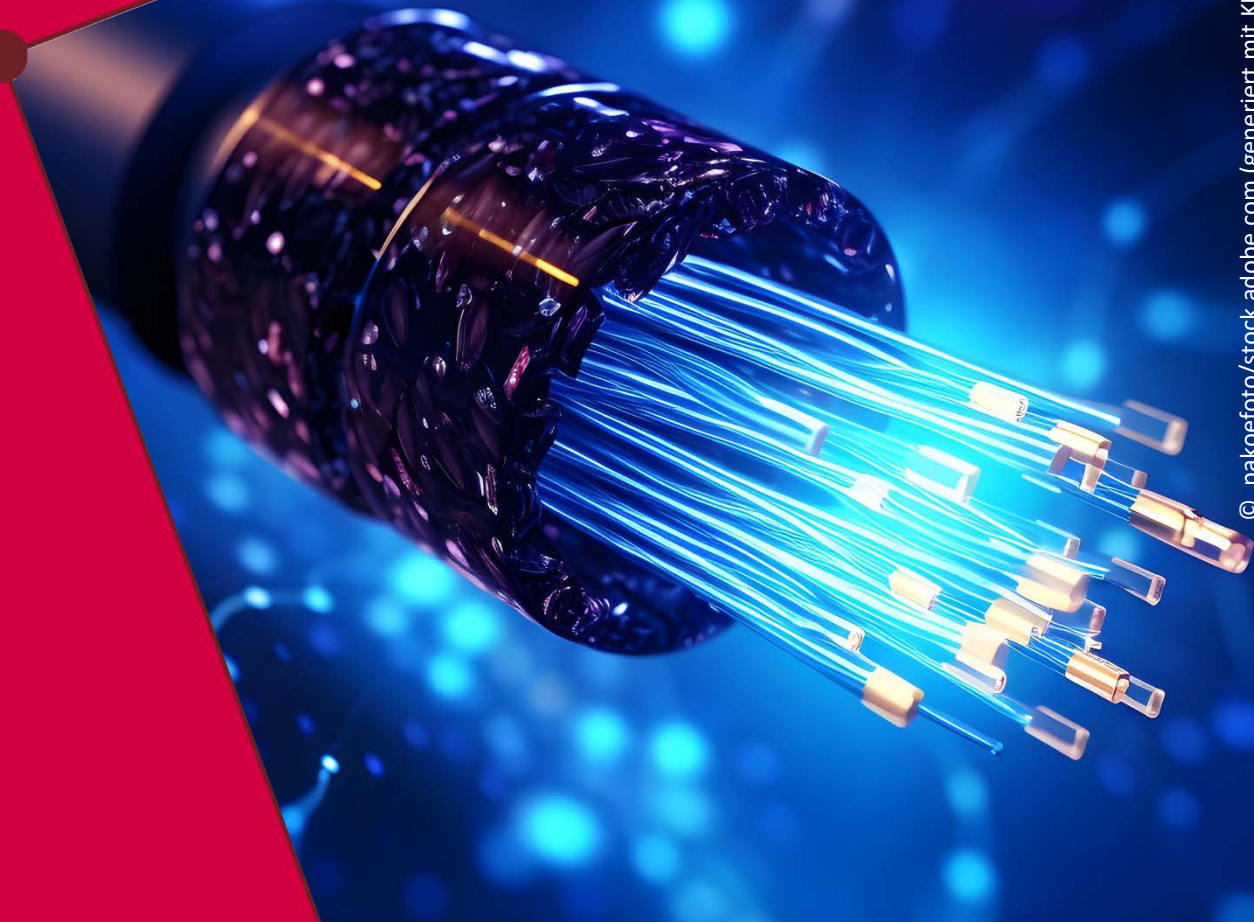


AKTUELLER SACHSTAND BREITBAND AUSBAU

- Geförderter Ausbau
- Eigenwirtschaftlicher Ausbau



© pakoefoto/stock.adobe.com (generiert mit KI)

FORMEN DES BREITBAND AUSBAUS

Eigenwirtschaftlicher Ausbau

- ohne direkte staatliche oder kommunale Förderung
- Private Investitionen mit dem Ziel, durch Abonnements und Dienstleistungen langfristige Gewinne zu erzielen
- Konzentriert sich häufig auf wirtschaftlich rentable Gebiete
- Dadurch aber schnellere Implementierungen in urbanen Zentren

FORMEN DES BREITBAND AUSBAUS

Geförderter Ausbau

- › erfolgt durch staatliche oder kommunale Fördermittel
- › in Gebieten, in denen aus wirtschaftlichen Gründen kein eigenwirtschaftlicher Ausbau erfolgen würde
- › flächendeckend Breitbandversorgung zu gewährleisten und
- › digitale Disparitäten zu minimieren

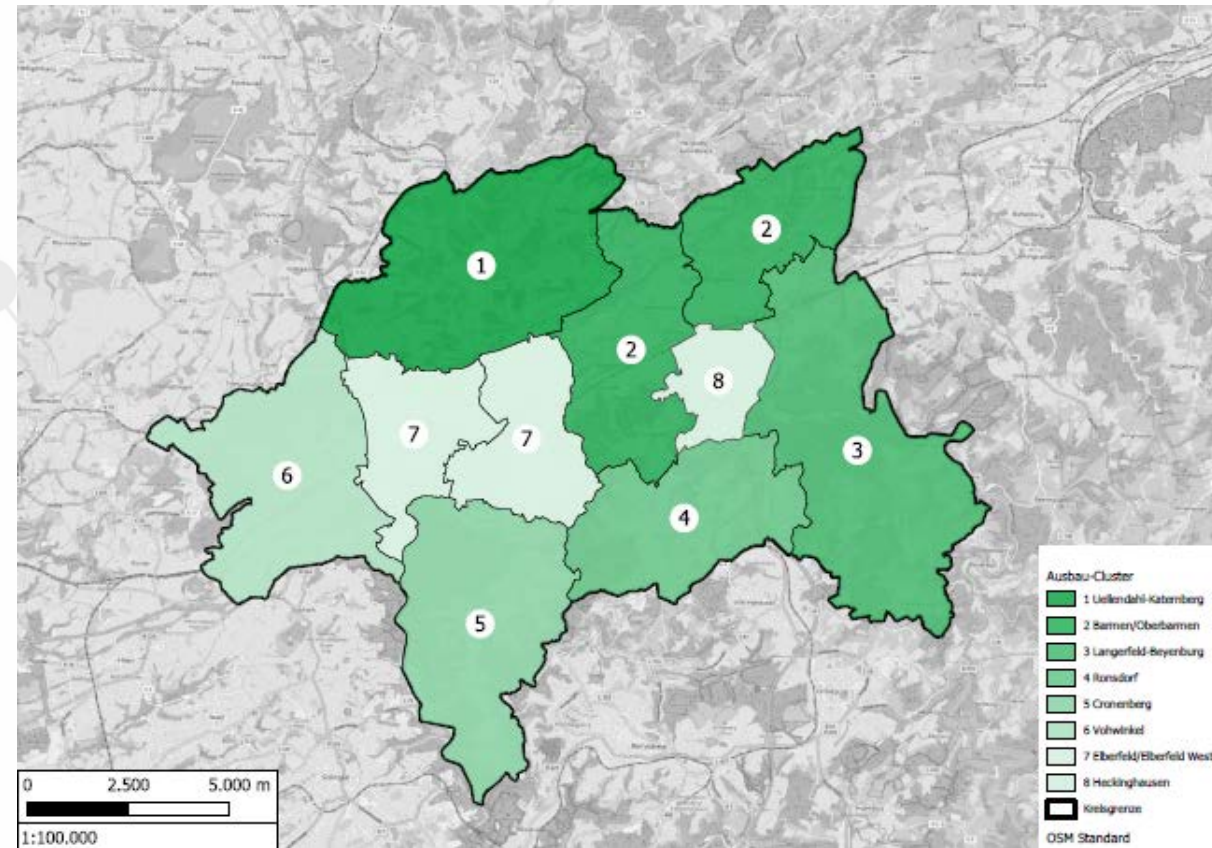
FORMEN DES BREITBAND AUSBAUS

In beiden Varianten entsteht eine moderne Glasfaserinfrastruktur, die bis in die Gebäude (FTTB – Fibre to the Building) und zum Teil auch in die Wohnungen (FTTH – Fibre to the Home) reicht.



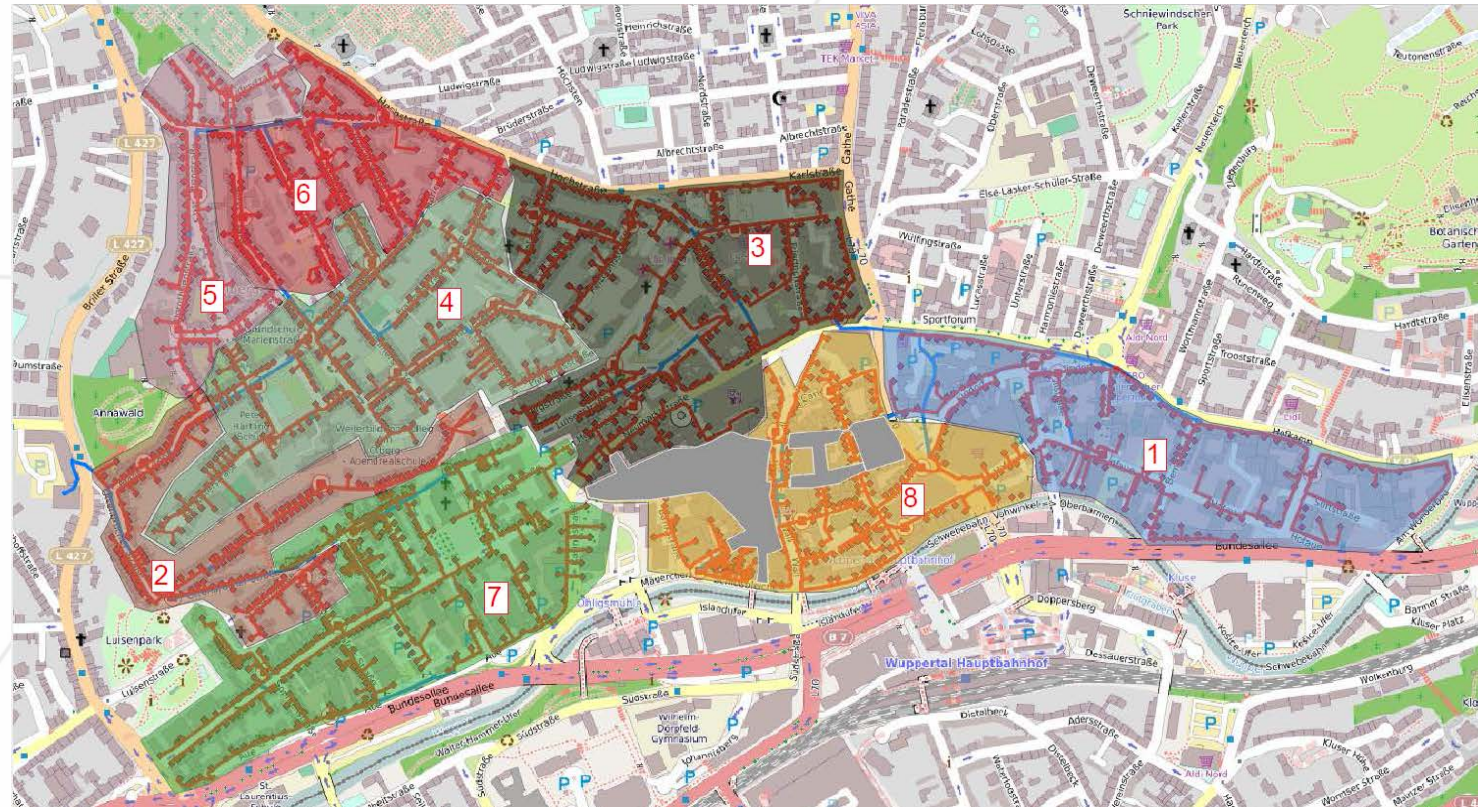
SACHSTAND GEFÖRDERTER AUSBAU IN WUPPERTAL

- Ausführung durch Fa. Greenfiber
- Zuwendungsbescheide des Bundes am 31.05.2021 und des Landes am 24.08.2021
- Ca. 3.000 Adressen Stadtgebiet
- Erweiterung auf 3.500 Adressen durch Fördergeber
- Stand Februar 2024:
 - 2.015 Gebuchte Hausanschlüsse (darin ca. 4.054 Wohneinheiten enthalten)
 - 1.007 Hausanschlüsse (Tiefbau) fertiggestellt - 280 davon bereits mit Glasfaser
- Baulich bedingte Verzögerungen



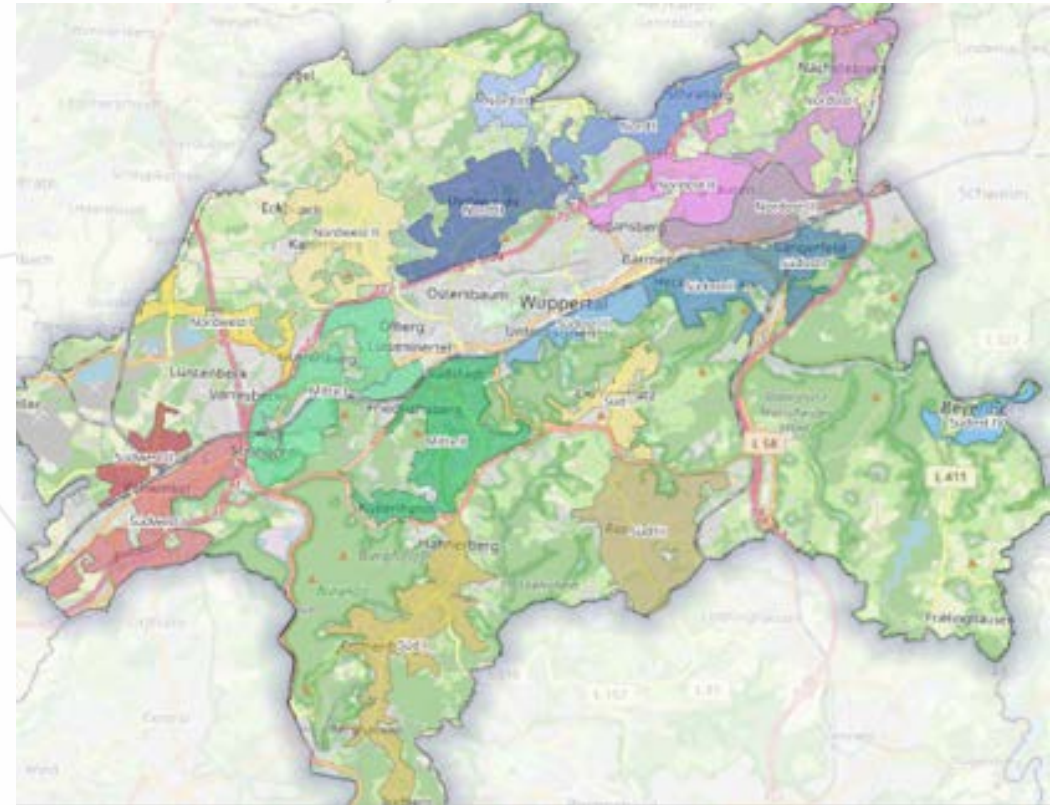
EIGENWIRTSCHAFTLICHER AUSBAU INNENSTADT BEREICHE

- Ausführung durch die Telekom
- Konzentration auf Innenstadt von Elberfeld und Barmen
- insgesamt 28.000 Wohn- und Geschäftseinheiten an etwa 4.500 Adressen bereits erschlossen
- Ziel ist bis 2025 insgesamt etwa 50.000 Wohn- und Geschäftseinheiten neu zu erschließen



EIGENWIRTSCHAFTLICHER AUSBAU OHNE INNENSTADT

- Ausführung durch Westconnect (EON Tochter)
- ohne vorherige Bedingungen wie z. B. Vorvermarktung
- insgesamt ca. 158.500 Wohn- und Geschäftseinheiten an etwa 46.200 Adressen
- Start der Vermarktung ab 01.04. in Vohwinkel mit ca. 4.400 Adressen bei 16.270 Wohn-/Geschäftseinheiten und ab 01.05.2024 in Oberbarmen und Teilen von Langerfeld
- Absichtserklärung (LOI) zwischen Stadt und Westconnect unterzeichnet





WIR GESTALTEN DIE VERWALTUNG DER ZUKUNFT

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Samir Bouaissa

breitband@stadt.wuppertal.de